

Leine-Nachrichten

Dienstag, 2. April 2013

Ausgabe 76 – 14. Woche

HEUTE

Laatzen Seite 3

Etliche Fahrer fliehen

Es ist ein ständiges Ärgernis: Immer wieder muss die Laatzer Polizei wegen Fahrerflucht ermitteln – oft vergebens. In etlichen Fällen geht es dabei um abgefahrene Außenspiegel.

Hemmingen Seite 6

Naturschutz zur Region

Die Stadt Hemmingen hat die Aufgaben der Unteren Naturschutzbehörde an die Region Hannover zurückgegeben. Aus Spargründen wird die auslaufende Stelle nicht wiederbesetzt.

Oerie Seite 7

Landjugend extrem

Die Landjugend Pattensen-Calenberger Land richtet in diesem Jahr die Spaß-Olympiade „Extreme Games“ aus. Dies war eines der Hauptthemen bei einer Versammlung in Oerie.

Sarstedt Seite 8

Christen feiern Ostern

In zahlreichen Gottesdiensten haben die Sarstedter Christen mit dem Osterfest die Auferstehung Christi gefeiert. Kinder suchten bunte Ostereier.

Sport Seite 9

Halbes Dutzend für TSV

Der TSV Pattensen ist mit einem 0:6-Debakel gegen den Heeßeler SV in die Rückserie der Fußball-Landesliga gestartet. Zur Pause stand es 0:5.

DIE SEITEN

Termine	2
Laatzen	3/4
Nachbarschaft	4
Osterfeuer	5
Hemmingen	6
Pattensen	7
Sarstedt	8
Sport	9–12

WIR SIND FÜR SIE DA

Redaktion: (05 11) 82 07 94 10
 Sport: (0 51 37) 9 80 04 21
 Anzeigen: (05 11) 82 07 94 25
 Abo-Service: (08 00) 1 23 43 04

E-Mail

laatzen@leine-nachrichten.de
 hemmingen@leine-nachrichten.de
 pattensen@leine-nachrichten.de
 sarstedt@leine-nachrichten.de
 sport@leine-nachrichten.de



Fast wie Frühling: Pünktlich zur Saisonöffnung im Park lässt sich die Sonne blicken – und etliche begeben sich auf Eiersuche.

Mommertz

Besucher genießen die Sonne beim Saisonstart im Park der Sinne

LAATZEN-MITTE. Sie kamen zu Hunderten: Bei beinahe frühlinghaften Temperaturen zog es gestern unzählige Familien, Erwachsene und Kinder in den Park der Sinne. Das jährliche Ostereiersuchen zum Saisonstart der Grünanlage musste nicht wie von man-

chen befürchtet bei schmuddeligem Winterwetter stattfinden. Die Sonne schien am strahlend blauen Himmel über Laatzen und nur einige Schneereste und der Matsch auf den Wegen zeugten noch vom langen Winter.

Trotzdem gab es Einschränkungen.

Dem Verein Kulturmacher, dessen Phänomobil für die Veranstaltung gebucht war, hatten die Organisatoren wieder abgesagt. „Wir haben befürchtet, dass das mehrere Tonnen schwere Fahrzeug die Wege und Wiesen kaputt macht“, erklärte Margret Saxow-

sky, Geschäftsführerin des Fördervereins des Parks. Am Sonnabend habe sie deshalb entschieden, das pädagogische Projekt stattdessen zum Fest der Sinne am 17. August in den Park zu holen. Die Schneeschmelze dürfte da wohl vorbei sein. **mim/Mehr auf Seite 4**

Passanten vereiteln Brandstiftung an Autos

Anzünder liegt auf dem Reifen – Schon der zweite Fall in Pattensen

Brandstifter haben versucht, zwei Autos in Pattensen anzuzünden. Es ist der zweite Fall binnen weniger Wochen. Es ist einem Zufall zu verdanken, dass der Anschlag diesmal missglückte.

VON JOHANNES DORNDORF

PATTENSEN. Es geschah in der Nacht zum Ostermontag: Wie die Polizei mitteilt, haben Unbekannte „brennbare Substanzen“ auf die Reifen von zwei Autos gelegt, die an der Straße Im Mühlenfelde abgestellt waren. Gegen 0.30 Uhr entdeckte ein Passant Flammen an einem der Fahrzeuge und verständigte die Polizei.

Bevor die ebenfalls herbeigerufene Feuerwehr eintraf, hatte ein zufällig vorbeifahrender Feuerwehrmann den Brand kurzerhand selbst gelöscht. Durch den Einsatz per Handfeuerlöscher sei größerer Schaden an dem Fahrzeug, Typ VW Golf, verhindert worden, sagte eine Feuerwehrsprecherin.

Als klar war, dass Brandstifter für das Feuer verantwortlich waren, untersuchte die Polizei weitere Autos. An einem neben dem Golf geparkten VW Fox entdeckten sie einen weiteren Brandsatz – dem Vernehmen nach ein Grillanzünder –, der nicht angesteckt wurde. Möglicherweise wurde der Täter von Passanten überrascht.

Erst vor vier Wochen, am 2. März, waren an der Berliner Straße zwei Fahrzeuge in Flammen aufgegangen. Ob ein Zusammenhang mit der aktuellen Tat besteht, war gestern nicht zu erfahren. „Dies wird im Zuge der Ermittlungen von den Sachbearbeitern geprüft“, sagte eine Polizeisprecherin. Zum genaueren Hergang der Tat Anfang März und ob eine Brandstiftung nachgewiesen werden konnte, gab es gestern aufgrund des Feiertags ebenfalls keine Informationen.

Der Kriminaldauerdienst der Polizei nimmt unter Telefon (05 11) 109 55 55 Hinweise zu den Taten entgegen.

Verkehrsschild überfahren

SCHULENBURG. Zwei zerstörte Verkehrsschilder, Schäden am Auto und der Vorwurf der Unfallflucht sind die Bilanz der Fahrt einer Hemmingerin am frühen Sonntagmorgen. Die 32-Jährige war nach Polizeiangaben auf der B 3 in Richtung Süden unterwegs und wollte rechts nach Adensen abbiegen. Weil sie auf spiegelglatter Straße nicht langsam genug fuhr, rutschte das Auto geradeaus weiter und kollidierte mit zwei Schildern auf einer Verkehrsinsel. Ungeachtet des Schadens setzte die Frau ihre Fahrt fort.

Streifenpolizisten entdeckten das beschädigte Auto in der Nacht zum Montag zufällig im Springer Ortsteil Alferde und ermittelten die Fahrerin. Sie muss sich nun wegen Unfallflucht verantworten. **jd**



Der erste richtige Frühlingstag (kleine Bilder, von links) lockt viele Besucher zum Osterfest in den Park der Sinne. Auf der Kulturbühne zeigt die Kindertanzgruppe verschiedene volkstümliche Tänze. Melissa (6, von links), Julian (5) und Josey (5) sitzen auf der neuesten Installation im Park der Sinne, dem Tausendfüßler. Mommertz(4)

„Bei so einem Wetter muss man raus“

Zum Bild von Seite 1: Musik, Tanz und Kinderschminken begeistern Besucher jeden Alters im Park der Sinne

VON MICHAEL MOMMERTZ

LAATZEN-MITTE. Musik, Tanz und einfach mal wieder an der frischen Luft sein – beim Osterfest im Park der Sinne holten viele Besucher das nach, was ihnen das Wetter der vergangenen Wochen verwehrt hatte: Sie spazierten umher, genossen die frische Luft, die Sonne und die Temperaturen oberhalb des Gefrierpunktes. „Bei so einem Wetter muss man raus“, sagte Thorsten Lorenz aus Rethen, der mit Freunden gekommen war.

Während die Ostereier für die Kinder im ganzen Park verteilt waren, spielte sich der kulturelle Teil auf und rund um die Bühne am Ort der Begegnung ab. Der Musikverein unterhielt das Publikum mit einigen Stücken und die Kleinen von der Kindertanzgruppe des Fördervereins zeigten volkstümliche Tänze aus unterschiedlichen Ländern.

In einem Raum hinter der Bühne waren die als Osterhasen verkleideten Helfer währenddessen damit beschäftigt, die Kinder zu schminken. Im Kletterwald auf dem Hügel zwischen der Bühne und dem sprechenden Stein präsentierte der Förderverein die neueste Installation des Parks: Auf



Bianca Hoheisel schminkt Tore (8) einen Leguan ins Gesicht. Der Junge ist nicht zum ersten Mal beim Osterfest, hatte allerdings in diesem Jahr etwas Pech: Er hat einfach keine Eier gefunden.

dem sogenannten Tausendfüßler – einem langen Baumstamm mit eingeschnitztem Gesicht – kön-

nen Kinder ihr Gleichgewichtsfühl trainieren. Gespendet hat ihn das Zentrum für Arbeit und Quali-

fizierung. Dessen Mitarbeiter hatten auch die schon vorhandenen Stämme im Kletterwald beschnit-

ten: „Sie liegen schon lange da und sind morsch geworden“, sagt Margret Saxowsky vom Förderverein.

Werkverkauf

IGEPA Paper Point
DAS AZUBI-PROJEKT DER
vph

- * Kopierpapier
- * Patronen
- * Farbiges Bastelpapier
- * Etiketten & Folien
- * Briefumschläge & Ordnerverpackungen

vph GmbH & Co. KG · Gutenbergstr. 4 · 30966 Hemmingen · www.ige-pa-paperpoint.de
Öffnungszeiten: Di-Fr 11⁰⁰-17⁰⁰ Uhr · Sa 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr · Telefon: 0511/94 28 107

MEDIENGRUPPE MADSACK

Frühaufstehen macht sich bezahlt!

Werden auch Sie

Zeitungszusteller/in

Ab Sofort:

**Gleidingen
Rethen
Jeinsen
Schulenburg
Pattensen**

Ihre Vorteile:
mit einem schönen Nebenverdienst
- Gehalt oder Rente aufbessern
- Extra-Wünsche erfüllen
- fit in den Tag starten

Sie sind mindestens 18 Jahre alt, zuverlässig, pünktlich und motiviert. Das frühe Aufstehen von Montag bis Sonnabend macht Ihnen nichts aus?

Dann schnell anrufen!

Telefon: (05 11) 9 82 21 85
E-Mail: zvglaatzen@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stellenangebote

Wir suchen Mitarbeiter/innen in Festeinstellung für die

Postzustellung

Sie stellen für uns von Dienstag bis Samstag Briefe in der Zeit von 7.00 Uhr bis ca. 11.45 Uhr zu und erhalten dafür einen Grundlohn von 750,00 €.

Wenn Sie Näheres über diese Tätigkeit erfahren möchten, rufen Sie uns an oder schicken uns Ihre Kurzbewerbung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer (05 11) 9 82 21 87 oder Email ZVGLaatzen@t-online.de.

Zeitungs-Vertriebs-Gesellschaft Laatzen
Hildesheimer Str. 239, 30880 Laatzen

Hat sich bei Ihnen was geändert?

Wenn sich Ihre Anschrift, Ihre Bankverbindung oder Ihr Name ändert, dann teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit.
■ Schnell und rund um die Uhr online unter: www.haz.de oder www.neuepresse.de

■ Oder anrufen: 0800-1234 304 oder faxen: 0800-1234 309

Der Anruf ist innerhalb Deutschlands kostenlos.

Ihre Heimatzeitung in HAZ und NP

Auto wickelt sich um Baum

GEHRDEN. Schwere Unfall am Sonnabend auf der K 231 zwischen Gehrden und Ronnenberg: Eine 31-jährige Autofahrerin aus Ronnenberg ist hinter der Biogasanlage auf der nassen Fahrbahn ins Schleudern geraten. Die Frau kam nach links von der Straße ab. Dort prallte der Wagen mit hoher Geschwindigkeit gegen einen Baum. Der Alfa Romeo wurde durch die Kollision erheblich beschädigt. Die Fahrerin kam glimpflich davon und erlitt lediglich leichte Verletzungen. Die Polizei schätzt den Schaden auf etwa 10 000 Euro.

Sie geht von überhöhter und nicht angemessener Geschwindigkeit auf nasser Fahrbahn in der Tempo-70-Zone als Unfallursache aus. Nach Angaben der Polizei hatte die Ronnenbergerin bei leichtem Schneefall ein anderes Auto überholt. Beim Wiedereinschneiden geriet der Wagen aus der Spur.

Aus dem Funkstreifenwagen der Polizei heraus verfolgte die Frau, wie ihr Auto geborgen wurde. Das Unternehmen hatte Mühe, den fast komplett um den Baumstamm gewickelten Wagen mit einem Kran wegzuziehen. her